



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

### Programmablauf

#### Veranstalter

STAATSANZEIGER FÜR  
BADEN-WÜRTTEMBERG GMBH

Chefredakteurin  
Breda Nußbaum

Breitscheidstraße 69  
70176 Stuttgart  
Telefon: 07 11 - 6 66 01 - 17  
Telefax: 07 11 - 6 66 01 - 19  
E-Mail: b.nussbaum(at)staatsanzeiger.de

#### Kongressbüro

MPS - Gesellschaft für Marketing  
und Presseservice mbH

Kongressorganisation  
Nadja Baumann

Friedrich-List-Straße 40  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: 07 11 - 9 02 34 - 52  
Telefax: 07 11 - 9 02 34 - 99  
E-Mail: nadja.baumann(at)mpps-agentur.de

### Dienstag, 12. Juli 2011

Uhrzeit von    Uhrzeit bis

07.00 Uhr    09.30 Uhr    Aufbau Messestände

**10.00 Uhr    11.00 Uhr    Eintreffen der Gäste und Referenten  
Begrüßungskaffee**

11.00 Uhr    11.10 Uhr    Begrüßung Staatsanzeiger  
Breda Nußbaum, Chefredakteurin Staatsanzeiger

11.10 Uhr    11.30 Uhr    Grußwort Sozialministerin  
Dr. Monika Stolz, Ministerin Sozialministerium

11.30 Uhr    11.50 Uhr    Krankenhauspolitik aus Sicht des Sozialministeriums  
Welche Neuerungen ergeben sich aus dem Krankenhausplan 2010?  
"Krankhausplanung und -finanzierung sind und bleiben  
wirkungsvolle Instrumente des Landes zur flächendeckenden  
Gestaltung der Gesundheitsinfrastruktur. Leistungsfähige  
Krankenhausverbände sind beim Aufbau sektorenübergreifender  
regionaler Netzwerke wichtige Akteure und Kooperationspartner.  
Sie tragen wesentlich zur Entwicklung der Gesundheitswirtschaft  
und zur Stärkung des Gesundheitsstandortes Baden-Württemberg  
bei."  
Dr. Joachim Kohler, Abteilungsleiter Sozialministerium



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

Uhrzeit von	Uhrzeit bis	
11.50 Uhr	12.10 Uhr	Krankenhauspolitik aus Sicht des Städtetags Wie stellt sich der Städtetag die künftige Finanzierung der Krankenhäuser vor? Alfred Dänzer, Sprecher Geschäftsführung Uniklinikum Mannheim / Vizepräsident DKG
12.10 Uhr	12.30 Uhr	Krankenhauspolitik aus Sicht des Landkreistags Welche Konsequenzen ergeben sich aus der rechtlichen Verpflichtung der Landkreise zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung? "Krankenhäuser in Not - Landkreise stehen zu ihrer Verantwortung. Andere auch?" Thomas Reumann, Landrat Landkreis Reutlingen / Vorstandsvorsitzender BWKG
12.30 Uhr	12.50 Uhr	Krankenhauspolitik aus Sicht der Krankenhausgesellschaft Baden-Württemberg Sind die Investitionen des Landes in die Krankenhäuser aus Sicht des BWKG ausreichend zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung? "Nur gemeinsam sind wir stark! Eckpunkte einer zukunftsfähigen Gesundheitspolitik aus Sicht der BWKG." Matthias Einwag, Verbandsdirektor BWKG
12.50 Uhr	13.10 Uhr	Statistische Entwicklungen im Gesundheitswesen Welche Rolle spielt der demografische Wandel? „Bildung, Finanzen und Gesundheit gehören zu den wichtigsten Zukunftsthemen im 21. Jahrhundert.“ Dr. Carmina Brenner, Präsidentin Statistisches Landesamt
13.10 Uhr	13.50 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten des Vormittags Edwin Beckert, Moderator
<b>13.50 Uhr</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung</b>
15.00 Uhr	15.30 Uhr	Krankenhausstrukturen in Trägerschaft Privat: Rhön-Klinikum AG Wolfgang Pföhler, Vorstandsvorsitzender Rhön-Klinikum AG
15.30 Uhr	16.00 Uhr	Krankenhausstrukturen in Trägerschaft Klinikverbund Südwest Roland Bernhard, Landrat Landkreis Böblingen
16.00 Uhr	16.30 Uhr	Krankenhausstrukturen in Trägerschaft der Stadt Stuttgart Dr. Ralf-Michael Schmitz, Geschäftsführer Klinikum Stuttgart
16.30 Uhr	17.10 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten des Nachmittags Edwin Beckert, Moderator



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

Uhrzeit von    Uhrzeit bis

17.10 Uhr    17.30 Uhr    Besuch der Fachausstellung

**19.00 Uhr    24.00 Uhr    Abendveranstaltung**

### Mittwoch, 13. Juli 2011

Uhrzeit von    Uhrzeit bis

09.00 Uhr    09.15 Uhr    Rückblick auf den 1. Kongresstag  
Breda Nußbaum, Chefredakteurin Staatsanzeiger

09.15 Uhr    09.45 Uhr    Krankenhausstrukturen in Trägerschaft Privat: Sana Kliniken AG  
"Mit innovativen Beteiligungsmodellen baut die Sana Kliniken AG  
Brücken in Privatisierungsverfahren."  
Dr. Michael Philippi, Vorstandsvorsitzender Sana Kliniken AG

09.45 Uhr    10.15 Uhr    Krankenhausstrukturen in Trägerschaft des Landkreises Rastatt:  
Kliniken und Pflegeeinrichtungen in interkommunaler Trägerschaft  
"Angebotsverbesserung, Standortsicherung und wirtschaftlicher  
Erfolg sind in kommunaler Trägerschaft machbar."  
Jürgen Bäuerle, Landrat Landkreis Rastatt

10.15 Uhr    10.45 Uhr    Umstellungsprozess von Privat auf Öffentlich-rechtlich  
"Auffanglösung für das ehemalige Stadtkrankenhaus Herbolzheim  
durch den Landkreis Emmendingen."  
Helmut Schillinger, Geschäftsführer RKK Freiburg

10.45 Uhr    11.15 Uhr    Verantwortung des Aufsichtsrates  
"Rechtsprechung und Gesetzgeber erweitern beständig die  
Aufgaben und Verantwortung der Aufsichtsräte. Dies geht Hand in  
Hand mit verschärfter persönlicher Haftung zu Lasten der  
Betroffenen."  
Dr. Stefan Mutter, Rechtsanwalt Gleiss Lutz

11.15 Uhr    12.00 Uhr    Podiumsdiskussion mit den Referenten des Vormittags  
Edwin Beckert, Moderator

**12.00 Uhr    13.00 Uhr    Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung**

13.00 Uhr    13.30 Uhr    Krankenhausstrukturen in Trägerschaft Kirche: Vinzenz von Paul Kliniken  
Monika Röther, Geschäftsführerin Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

Uhrzeit von    Uhrzeit bis

13.30 Uhr	14.00 Uhr	Krankenhausstrukturen in Trägerschaft des Landkreises Heidenheim "Die richtige Struktur der Trägerschaft sowie ausreichende Befugnisse für das Management sind die Basis für eine erfolgreiche Arbeit." Hermann Mader, Landrat Landkreis Heidenheim
14.00 Uhr	14.30 Uhr	Kommunikation mit dem Bürger "Die Menschen mitnehmen – Kommunikation im Entscheidungsprozess." Bernd Schwarzendorfer, Leiter Zentralstelle für Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung Landkreis Biberach
<b>14.30 Uhr</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Pause mit Besuch der Fachausstellung</b>
15.00 Uhr	15.30 Uhr	Krankenhausstrukturen in Trägerschaft des Main-Tauber-Kreises "Kommunale und kirchliche Partnerschaft in einer Krankenhaus-Holding" Reinhard Frank, Landrat Landkreis Main-Tauber
15.30 Uhr	16.00 Uhr	Krankenhausstrukturen in Trägerschaft des Rems-Murr-Kreises "Der Rems-Murr-Weg stellt einen Quantensprung in der kreisweiten Medizinversorgung dar". Johannes Fuchs, Landrat Landkreis Rems-Murr
16.00 Uhr	16.45 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten des Nachmittags Edwin Beckert, Moderator
<b>16.45 Uhr</b>		<b>Gemeinsamer Ausklang</b>

Bei Fragen bitten wir Sie, sich an das Kongressbüro zu wenden.

Breda Nußbaum  
Chefredakteurin Staatsanzeiger



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

### Anmeldung

**Bitte online ausfüllen oder  
per Fax zurücksenden an:  
07 11 - 9 02 34 - 99**

#### Veranstalter

STAATSANZEIGER FÜR  
BADEN-WÜRTTEMBERG GMBH

Chefredakteurin  
Breda Nußbaum

Breitscheidstraße 69  
70176 Stuttgart  
Telefon: 07 11 - 6 66 01 - 17  
Telefax: 07 11 - 6 66 01 - 19  
E-Mail: b.nussbaum(at)staatsanzeiger.de

#### Kongressbüro

MPS - Gesellschaft für Marketing  
und Presseservice mbH

Kongressorganisation  
Nadja Baumann

Friedrich-List-Straße 40  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: 07 11 - 9 02 34 - 52  
Telefax: 07 11 - 9 02 34 - 99  
E-Mail: nadja.baumann(at)mpps-agentur.de

Anrede  Herr  Frau

Titel

Vorname

Nachname

Funktion

Institut / Firma / Amt

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Telefax

Ich bin nicht damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten in einer Teilnehmer-  
übersicht der Kongressmappe beigelegt werden.



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

### Kongressentgelt

#### 2-tägiger Kongress mit Abendveranstaltung

Kongressentgelt inkl. Kongress-Abo\* "Staatsanzeiger" bis 30.09.2011  
inkl. 19 % MwSt.

EUR 449,00

#### Frühbucherrabatt bis 31.03.2011

Kongressentgelt inkl. Kongress-Abo\* "Staatsanzeiger" bis 30.09.2011  
inkl. 19 % MwSt.

EUR 405,00

Im Kongressentgelt enthalten sind Getränke und Speisen bei den Kaffeepausen und Mittagsbuffets sowie ein 3-Gänge-Menü\*\* am Abend mit Sektempfang und weiteren Getränken.

\*\*  Ich bin Vegetarier

\* Bitte teilen Sie uns mit, falls die Adresse für das Kongress-Abo von der Anmelde-Adresse abweicht:

Anrede  Herr  Frau

Titel

Vorname

Nachname

Funktion

Institut / Firma / Amt

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Telefax



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

### Zahlung

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Rechnung an o. g. Adresse.

Zahlung sofort nach Rechnungserhalt - spätestens 10 Tage ab Rechnungsdatum - ohne Abzug.

Ich möchte per Rechnung bezahlen

Bitte ziehen Sie den Betrag per Lastschrift von meinem Konto ein:

Kreditinstitut:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

### Teilnahmebedingungen:

Diese Anmeldung ist verbindlich. Die Übertragung der Anmeldung auf einen anderen Teilnehmer ist jederzeit gegen eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. EUR 25,00 zzgl. 19 % MwSt. möglich.

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 15. April 2011 wird das Teilnahmeentgelt abzüglich einer Bearbeitungsgebühr i. H. v. EUR 50,00 zzgl. 19 % MwSt. rückerstattet.

Bei Stornierung bis zum 31. Mai 2011 werden 50 % des Teilnahmenentgelds berechnet, danach fällt das gesamte Kongressentgelt an.

Alle Stornierungen müssen schriftlich an die Adresse des Kongressbüros gerichtet werden.

Ich akzeptiere die o. g. Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

### Informationsmaterial

Bitte senden Sie mir folgendes Informationsmaterial zu:

- Hotelübersicht
- Veranstaltungsort und Anreiseinformationen
- Programmablauf
- Kongresspakete
- Anmeldeformular Fachausstellung
- AGB's Fachausstellung
- Anderes

### Shuttle-Service

Für folgende Strecken bieten wir Ihnen im Zeitraum vom 11. bis 13. Juli 2011 unseren kostenlosen Shuttle-Service an:

Bahnhof - Congress Centrum - Bahnhof

Hotel - Congress Centrum - Hotel

***Ja, ich möchte den Shuttle-Service in Anspruch nehmen!***

#### Ankunft Bahnhof Heidenheim:

Datum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

#### Abfahrt Bahnhof Heidenheim:

Datum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Darüber hinaus steht Ihnen unser Shuttle-Service grundsätzlich auch für Fahrten zwischen Ihrem Hotel und dem Congress Centrum zur Verfügung.



## Kliniken im Umbruch

Die Krankenhauslandschaft in Baden-Württemberg aus Trägersicht

### Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

- Briefpost mit Hinweis auf Frühbucherrabatt
- Anzeige / Berichterstattung
- Pressemeldungen
- Hinweis unter [www.staatsanzeiger.de](http://www.staatsanzeiger.de)
- Andere

Bei Fragen bitten wir Sie, sich an das Kongressbüro zu wenden.

A handwritten signature in blue ink that reads "Breda Nußbaum".

Breda Nußbaum  
Chefredakteurin Staatsanzeiger